

Euro-Anteilsklasse A

Zusammenfassung

- Die globalen Aktienmärkte erlebten im Monatsverlauf einen Ausverkauf, der auf die Erwartungen zurückzuführen war, dass die US-Notenbank Fed bald ihre Unterstützung für die US-Wirtschaft reduzieren würde.
- Die Fondsp performance profitierte von der Titelselektion im Nicht-Basiskonsumgütersektor, die Titelauswahl im Industrie- und IT-Sektor sorgte jedoch für Einbußen. Auch die Untergewichtung des Fonds im Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor beeinträchtigte die Wertentwicklung.
- Der Fondsmanager nahm Brasil Insurance neu ins Portfolio auf. Nach dem kürzlichen Ausverkauf in den Emerging Markets war Aled Smith in der Lage, zu einem sehr attraktiven Kursniveau zu investieren.

Wertentwicklung über 5 Jahre



Fondsfakten

Fondsmanager	Aled Smith
Fondsmanager seit	30. September 2002
Stellv. Fondsmanager	Michael Oliveros
Auflegungsdatum*	12. Januar 2001
Auflegungsdatum der Anteilsklasse	28. November 2001
Fondsvolumen (Mio.)	€1.129,52
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich registrierter OEIC
Vergleichsindex	MSCI AC World
Vergleichssektor	Sektor Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Blend
Anzahl der Positionen	69
Historischer Ertrag	1,59 %
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	96,3 %
Anteilstyp	Thesaurierungsanteile
Laufende Kosten	1,92 %

Wertentwicklung des Fonds

	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	-2,0	-3,1	+14,0	+15,2	+9,3	+3,0	+7,4	+1,6
Index	-1,4	-2,0	+9,2	+11,0	+11,0	+6,7	+6,7	+1,7
Sektor	-1,3	-2,1	+9,9	+10,8	+9,4	+4,5	+5,2	+0,1
Rang	144/172	138/171	22/169	25/164	80/136	94/120	6/68	14/63
Quartil	4	4	1	1	3	4	1	1

* Der Fonds wurde ursprünglich am 31. Mai 1985 aufgelegt (Börsengang des Fonds in Großbritannien). Da der Fonds jedoch am 12. Januar 2001 umstrukturiert wurde, wird fortan dieses Datum als Auflegungsdatum gewählt. An diesem Datum änderte sich der Fondsname, das Anlageziel, der Vergleichsindex und der Sektor.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating	★★★
Morningstar Analyst Rating	Silber

Quelle: Morningstar. Stand 31. August 2013

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

Jährliche Wertentwicklung (%)



Risikomerkmale

Stand 31.07.13 (über die Dauer von 3 Jahren)	
Alpha:	0,87
Information Ratio:	0,24
Sharpe Ratio:	1,08
Historischer Tracking Error:	3,22
Beta:	1,12
Standardabweichung:	16,88
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	3,59
Active Money:	186,98

Alpha: Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert.
Information Ratio: Risikobereinigte relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).
Sharpe-Ratio: Risikobereinigte absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen.
Historischer Tracking Error: Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondsrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt.
Beta: Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index.
Standardabweichung: Prognostizierte absolute Volatilität von Portfoliorenditen.
Prognostizierter Tracking Error (aktives Risiko): Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index.
Aktives Geld: Summe der gegenüber der Benchmark übergewichteten und untergewichteten Positionen innerhalb des Portfolios. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Bezugnahme auf die Renditen der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios – nicht die Fondsrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf Daten aus 180 Wochen.

Sektorgewichtung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Finanzdienstleistungen	18,1	21,4	-3,3
Industrie	17,4	10,6	6,8
Nicht-Basiskonsumgüter	17,2	11,7	5,5
Informationstechnologie	14,3	12,2	2,1
Gesundheitswesen	11,3	10,2	1,1
Energie	8,7	10,1	-1,4
Basiskonsumgüter	6,8	10,1	-3,3
Telekommunikation	1,3	4,1	-2,8
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,1	6,3	-5,2
Versorger	0,0	3,3	-3,3
Barmittel u. hochliquide Anlagen	3,7	0,0	3,7

Größte Positionen %

	Relative Fonds Index Gewichtung		
General Electric	2,5	0,8	1,7
Citigroup	2,5	0,5	2,0
Metlife	2,2	0,1	2,1
Novartis	2,2	0,5	1,7
AIA	2,1	0,2	1,9
Nomura	2,0	0,0	2,0
Intesa Sanpaolo	2,0	0,1	1,9
Anadarko Petroleum	1,9	0,1	1,8
Amgen	1,9	0,3	1,6
Harley-Davidson	1,9	0,0	1,9

Übergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Metlife	2,2	0,1	2,1
Nomura	2,0	0,0	2,0
Citigroup	2,5	0,5	2,0
AIA	2,1	0,2	1,9
Intesa Sanpaolo	2,0	0,1	1,9
Harley-Davidson	1,9	0,0	1,9
Haemonetics	1,8	0,0	1,8
Snap-On	1,8	0,0	1,8
Royal Bank of Scotland	1,8	0,0	1,8
Svenska Cellulosa	1,8	0,0	1,8

Untergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Apple	0,0	1,4	-1,4
Exxon Mobil	0,0	1,2	-1,2
Johnson & Johnson	0,0	0,8	-0,8
Chevron	0,0	0,7	-0,7
Google	0,0	0,7	-0,7
Procter & Gamble	0,0	0,7	-0,7
Nestle	0,0	0,7	-0,7
Royal Dutch Shell	0,0	0,7	-0,7
Wells Fargo	0,0	0,7	-0,7
HSBC	0,0	0,6	-0,6

Geografische Aufteilung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
USA	50,6	48,3	2,3
Japan	12,8	7,9	4,9
Großbritannien	5,6	8,1	-2,5
Hongkong	4,4	1,2	3,2
Frankreich	4,0	3,6	0,4
Deutschland	2,3	3,2	-0,9
Schweiz	2,2	3,4	-1,2
Italien	2,0	0,8	1,2
Sonstige	12,4	23,5	-11,1
Barmittel u. hochliquide Anlagen	3,7	0,0	3,7

Marktkapitalisierung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Mega-Cap (> \$50 Mrd.)	30,7	40,2	-9,5
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	26,6	38,7	-12,1
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	33,4	19,1	14,3
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	5,6	2,0	3,6
Barmittel u. hochliquide Anlagen	3,7	0,0	3,7

Aufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	54,7
Japanischer Yen	12,9
Euro	12,0
Hongkong Dollar	5,7
Britisches Pfund	5,6
Schweizer Franken	2,1
Schwedische Krone	1,8
Sonstige	5,3

Wertentwicklung

Die globalen Aktienmärkte erlebten im Monatsverlauf einen Ausverkauf, der auf die Erwartungen zurückzuführen war, dass die US-Notenbank Fed bald ihre Unterstützung für die US-Wirtschaft reduzieren würde. Die Wahrscheinlichkeit, dass das Anleihenkaufprogramm der Fed noch in diesem Jahr reduziert werden würde, erhöhte sich nach der Veröffentlichung einiger solider Konjunkturdaten aus den USA und einer anziehenden Inflation.

In Japan zeigte man sich enttäuscht über das Ergebnis des BIP-Wachstums für das zweite Quartal. Obwohl die Wirtschaft eine annualisierte Wachstumsrate von 2,6% erzielte, blieb diese deutlich hinter den Erwartungen der Volkswirte zurück. In der Eurozone expandierte das BIP im zweiten Quartal jedoch um 0,3% und bestätigte somit, dass die Region eine 18 Monate dauernde Rezession überwunden hat.

In den Schwellenländern wurden insbesondere der indische Aktienmarkt und die Währung von den Sorgen über die Wirtschaftspolitik der Regierung hart getroffen. Chinesische Aktien sowie die Währung schnitten jedoch besser ab. Die jüngsten Daten signalisieren, dass die chinesische Wirtschaft, bei der in den letzten beiden Jahren ein verlangsamtes Wachstum zu beobachten war, sich allmählich stabilisiert.

Die Fondsp performance profitierte von der Titelselektion im Nicht-Basiskonsumgütersektor, die Titelauswahl im Industrie- und IT-Sektor sorgte jedoch für Einbußen. Auch die Untergewichtung des Fonds im Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor beeinträchtigte die Wertentwicklung. Aus Ländersicht trug die Titelselektion in Großbritannien und den USA positiv zur Wertentwicklung bei, während die Titelauswahl in Japan und Frankreich für Einbußen sorgte.

Positive Beiträge

MGM Resorts ist eines der weltweit führenden Hospitality-Unternehmen, das ein Portfolio an Ferienresorts sowie Glücksspiel- und Unterhaltungszentren betreibt. Das Unternehmen meldete eine allgemeine Verbesserung seiner Geschäftsaktivitäten in Las Vegas und ein Rekordquartal für MGM China.

Zum Monatsbeginn wurde der Leiter des britischen Privatkundengeschäfts bei der **Royal Bank of Scotland** zum neuen CEO ernannt. Die Bank hat in den letzten fünf Jahren eine umfassende

Restrukturierung durchgeführt, die zum großen Teil früher als vorgesehen erreicht wurde und dazu beitrug, ihr Geschäft zu stabilisieren. Darüber hinaus war die Bank in der Lage, ihre Verluste aus Darlehen wesentlich zu senken.

Der US-Motorradhersteller **Harley Davidson** meldete solide Ergebnisse für das zweite Quartal, wobei sowohl die Umsätze als auch die Gewinne über den Analystenschätzungen lagen. Das Unternehmen bestätigte auch die Bruttogewinnmarge für das Gesamtjahr und gab eine positive Prognose für die Motorradproduktion ab.

Negative Beiträge

Ende Juli reagierten die Anleger negativ auf die Ergebnisse von **Toyota Tsusho** für das erste Quartal. Das diversifizierte japanische Industrieunternehmen ist in einer Reihe unterschiedlicher Bereiche tätig, einschließlich Chemie, Metalle, Maschinen und Automobile. Während das Unternehmen von der Schwäche des Yen profitierte, war es starker Konkurrenz in seiner Automobilierteilsparte ausgesetzt.

Die Aktien der **State Bank of India** gaben im zweiten Monat in Folge aufgrund zunehmender Sorgen über die Asset-Qualität infolge eines Konjunkturabschwungs nach. Darüber hinaus hat die indische Zentralbank (Reserve Bank of India) durch eine Verknappung der Liquidität versucht, den Kursverfall der Rupie einzudämmen, der zu einem weiteren Anstieg der notleidenden Kredite führen könnte.

Die Aktien der zweitgrößten Fluggesellschaft Europas **Deutsche Lufthansa** fielen ebenso wie die anderer Fluglinien nach einem starken Anstieg des Ölpreises. Dennoch haben die Aktien in den letzten 12 Monaten aufgrund einer verbesserten Rentabilität infolge einer Restrukturierung eine starke Rallye verzeichnet.

Wichtigste Veränderungen

Fondsmanager Aled Smith hat **Brasil Insurance** für einige Zeit genau beobachtet. Brasil Insurance bietet Wachstum durch die Übernahme unabhängiger Versicherungsmakler in Brasilien, die es professionalisiert und dann in sein Geschäft integriert. Der kürzliche Ausverkauf in den Schwellenländern hat zu einem attraktiven Kursniveau für Investitionen geführt.

Fondskennzahlen und Gebühren

	ISIN	Bloomberg	Jährliche Managementgebühren	Laufende Kosten	Mindestbetrag für die Erstanlage	Mindestbetrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse						
A Thes.	GB0030934490	MGGLEAA LN	1,75 %	1,92 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse						
C Thes.	GB0030934508	MGGLECA LN	0,75 %	0,92 %	€500.000	€50.000

Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 31. August 2013, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Preis-zu-Preis-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 31. August 2013, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu den laufenden Kosten bei Fonds und/oder Anteilsklassen, die noch keine 12 Monate alt sind, eine Schätzung sein können. Aktuelle Änderungen der jährlichen Verwaltungsgebühr des Fonds oder anderer Kosten können sich auf die Zuverlässigkeit dieser Zahl auswirken.

Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. In der Schweiz: Die Weiterleitung dieses Dokuments ist in oder von der Schweiz aus ist nicht zulässig mit Ausnahme der Weitergabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Ausschließlich für den Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger bestimmt (vorausgesetzt dieser ist ein „Qualifizierter Anleger“). Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Die Satzungen, der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahres- oder Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taurusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Jungthofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taurusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Conduct Authority in Großbritannien autorisiert und beaufsichtigt.

Kontakt

Österreich
www.mandg.at

Deutschland
www.mandg.de

Schweiz
www.mandg.ch